

Agentur erzwingt »Nulleurojobs«

Mainz. Arbeitslosengeld-II-Bezieher werden nach Recherchen des ARD-Magazins Report Mainz im Rahmen von Praktika zu unbezahlter Arbeit gezwungen. Der Sender berichtete am Montag vorab, die Betroffenen müßten unter Androhung einer Kürzung ihrer Bezüge oft monatelang auf regulären Arbeitsplätzen arbeiten, ohne dafür entlohnt zu werden. Die gesetzlichen Grundlagen sehen vor, daß derartige »Praktika« im Regelfall vier bis acht Wochen dauern dürfen, im Ausnahmefall bis zu zwölf Wochen. Dem Magazin liegen den Angaben nach jedoch zahlreiche Praktikanten-Verträge vor, die diese Grenzen deutlich überschreiten. Praktikanten wurden demnach zum Beispiel neun Monate als Autoputzer, sechs Monate als Lagerarbeiter oder vier Monate als Gärtner beschäftigt. (ddp/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/91715.agentur-erzwingt-nulleurojobs.html>